Neu27! München - Venedig

E-Bike individuell 9 Tage - Level medium - 6 Etappen, 480 km, 7700 Hm





Individuelle Radreise von
ULPtours

501040

E-Bike-Tour

9 Tage / 8 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 70 bis 85 km, d. 77 km

Gesamtlänge: 480 km

Höhe: 800 bis 1900 Hm, d. 1275 Hm

Gesamthöhe: 7700 Hm

Teilnehmerzahl: 2 bis 7

Kindertauglich: nein

Anreise 2027

Samstag: 12.06.2027, 03.07.2027 und

28.08.2027

info@fahrradreisen.de +49 2222 979214

Die Fakten

Von München nach Venedig – mit dem E-Mountainbike über den Alpenhauptkamm, mitten durch die Dolomiten und bis vor die Tore der Lagunenstadt. Diese außergewöhnliche Transalp verbindet sportliche Herausforderungen mit faszinierenden Berglandschaften, abwechslungsreichen Trails und italienischem Genuss. Vom Tegernsee fährst du über den Achensee durch das Zillertal zum Schlegeisspeicher. Am Pfitscher Joch überquerst du auf 2.248 Metern den Alpenhauptkamm und erreichst Südtirol. Durch das Pustertal führt dich die Route hinein in die Bergwelt der Dolomiten. Über die hochalpine Fanes-Hochebene mit ihren beeindruckenden Felsformationen und abwechslungsreichen Mountainbike-Wegen kommst du nach Cortina d'Ampezzo. Weiter geht es durch die Belluneser Dolomiten Richtung Süden, bevor du über die Treviser Voralpen Treviso erreichst. Von dort ist es nur noch ein Katzensprung nach Venedig. Eine E-MTB-Transalp im Level Sportive für alle, die hochalpine Landschaften, sportliche Etappen und schöne Mountainbike-Trails lieben – und dabei im eigenen Tempo unterwegs sein möchten.

Die Anforderungen

Diese E-MTB-Transalp richtet sich an sportliche Mountainbiker, die regelmäßig im Gelände unterwegs sind und bereits Erfahrung auf Singletrails gesammelt haben. Die abwechslungsreiche Route führt über Forst- und Schotterwege, steilere Anstiege, hochalpine Bergwege und ausgewählte Trailpassagen. Besonders in den Bergen sind eine sichere Fahrtechnik und ein gutes Gefühl für dein E-MTB gefragt. Tagesetappen mit bis zu 1.900 Höhenmetern verlangen trotz elektrischer Unterstützung eine gute Kondition und entsprechende Vorbereitung. Wurzeln, Steine, kleinere Stufen und steilere Abfahrten gehören ebenso zum Mountainbike-Erlebnis wie gelegentliche kurze Schiebepassagen. Für diese Tour ist ein vollgefedertes E-Mountainbike mit griffigen Reifen und leistungsfähigen Bremsen erforderlich. Fahrradtaschen sind auf dieser Route nicht geeignet – dein Gepäck wird von Unterkunft zu Unterkunft transportiert.

Die Highlights

Die Alpenüberquerung selbst — das Pfitscher Joch auf 2.248 Metern. Der Übergang über den Alpenhauptkamm nach Südtirol ist der große Moment der Tour: hochalpine Wege, schroffe Gipfel, Wasserfälle und auf der Passhöhe ein Cappuccino im Pfitscher-Joch-Haus, bevor die lange Abfahrt durch das Pfitschertal nach Sterzing beginnt. Die Fanes-Hochebene — eine der eindrucksvollsten Hochgebirgslandschaften Südtirols. Zwischen mächtigen Felswänden, weiten Almflächen und schroffen Dolomitengipfeln fährst du hier hochalpines Mountainbiken in einer Kulisse, die auf keiner anderen Transalp so zu finden ist. Der Schlegeisspeicher — der türkisgrüne Stausee am Ende des Zemmtals, umgeben von den Gipfeln und Gletschern der Zillertaler Alpen. Der Anstieg über Ginzling ist der erste alpinere Abschnitt deiner Tour. Durchquerung der Dolomiten bis Cortina d'Ampezzo — abwechslungsreiche Wege und Trailpassagen durch die Belluneser Dolomiten, mit der Region Cortina als Höhepunkt. Das Prosecco-Land

und der Blick von La Posa — auf der letzten Etappe genießt du das letzte große Alpenpanorama: Belluneser Dolomiten im Norden, die Revine-Seen und die norditalienische Ebene im Süden. Danach rollst du durch Weinberge und kleine Dörfer Richtung Treviso. Venedig zum Abschluss — der freie Abschlusstag an der Lagunenstadt: Gassen, Canal Grande, Vaporetto zum Lido. Wer lieber im Sattel bleibt, fährt an die Adriaküste nach Jesolo.

Die Route

Schon der Auftakt durch das bayerische Alpenvorland hat es in sich: Vom Tegernsee führt dich die Route durch die Berge zum Achensee, der zwischen Karwendel- und Rofangebirge liegt. Durch das Zillertal gelangst du zum türkisgrünen Schlegeisspeicher, umgeben von den mächtigen Gipfeln und Gletschern der Zillertaler Alpen. Die Überquerung des Pfitscher Jochs auf 2.248 Metern gehört zu den großen Momenten dieser Transalp. Der hochalpine Übergang nach Südtirol belohnt dich mit grandiosen Panoramen und dem Gefühl, die Alpen aus eigener Kraft überquert zu haben. Weiter südlich wartet die faszinierende Welt der Dolomiten. Ein besonderer Höhepunkt ist die Durchquerung der Fanes, einer der eindrucksvollsten Hochgebirgslandschaften Südtirols. Zwischen mächtigen Felswänden, weiten Almflächen und schroffen Dolomitengipfeln erlebst du hochalpines Mountainbiken in einer außergewöhnlichen Kulisse. Die abwechslungsreichen Wege und Trails führen dich durch diese einzigartige Bergwelt bis in die Region Cortina d'Ampezzo. Über Cortina d'Ampezzo und Belluno erreichst du die Treviser Voralpen. Hier genießt du noch einmal herrliche Ausblicke über die norditalienische Ebene, bevor dich die sanften Hügel der Prosecco-Region nach Treviso führen. Und zum Abschluss wartet Venedig – mit seinen Kanälen, verwinkelten Gassen und dem unverwechselbaren Flair der Lagunenstadt.

Details & Etappen

Samstag Anreise

Individuelle Anreise nach Oberhaching/Taufkirchen. Du beziehst deine Unterkunft und bereitest dich auf die kommenden Tage vor: Bike-Check und Studium der Etappenübersicht in unserer App.

Sonntag Etappe 1 - Von Taufkirchen zum Achensee: ca. 70 km; ca. 1.300 hm

Deine Transalp beginnt vor den Toren Münchens. Schon bald lässt du den Alltag hinter dir und kurbelst hinauf zum Taubenberg, wo dich herrliche Ausblicke über das Alpenvorland erwarten. Vorbei am Tegernsee tauchst du in die bayerischen Voralpen ein. Von Bad Wiessee führt dich die Route auf schönen Forst- und Schotterwegen durch das idyllische Söllbachtal zur Schwarzentennalm. Eine gemütliche Einkehr gehört hier einfach dazu. Gestärkt rollst du hinunter zur Weißach und folgst abwechslungsreichen Wegen in Richtung Achenpass. Du überquerst die Grenze nach Tirol und fährst durch das Achental weiter nach Norden an den Achensee. Zwischen Karwendel- und Rofangebirge erwartet dich eine beeindruckende Bergkulisse. Der türkisgrüne See ist das perfekte Ziel deiner ersten Etappe. Die ersten Höhenmeter liegen hinter dir – und die Vorfreude auf die kommenden Tage steigt.

Montag Etappe 2 – Vom Achensee zur Dominikushütte: ca. 80 km; ca. 1.450 hm

Entlang des Achensees rollst du hinunter ins Inntal und folgst dem Zillertal bis Mayrhofen. Jetzt beginnt der sportliche Teil deiner Etappe: Auf Nebenstraßen und Schotterwegen gewinnst du stetig an Höhe. Die mächtigen Gipfel und Gletscher der Zillertaler Alpen rücken immer näher, bis schließlich die imposante Staumauer des Schlegeisspeichers vor dir auftaucht. Auf der Dominikushütte lässt du den Tag mit einem großartigen Blick über den türkisgrünen See und die umliegende Bergwelt ausklingen. Ein Hüttenabend mitten in den Zillertaler Alpen.

Dienstag Etappe 3 – Von der Dominikushütte nach Mühlbach: ca. 75 km; ca. 1.000 hm

Heute wartet einer der großen Höhepunkte deiner E-MTB-Alpenüberquerung: das Pfitscher Joch auf 2.248 Metern. Von der Dominikushütte startest du mitten in der hochalpinen Bergwelt der Zillertaler Alpen. Auf einem abwechslungsreichen Bergweg arbeitest du dich Richtung Passhöhe vor. Einige steinige Abschnitte verlangen Konzentration, an kurzen schwierigeren Stellen schiebst du dein E-MTB. Dafür wirst du mit einer grandiosen Kulisse aus schroffen Gipfeln und Wasserfällen belohnt. Am Pfitscher-Joch-Haus ist eine Pause mit Cappuccino und italienischen Köstlichkeiten fast schon Pflicht. Dann beginnt die lange Abfahrt durch das Pfitschertal nach Sterzing. Nach einem Abstecher in die historische Altstadt folgst du dem Eisack Richtung Franzensfeste und fährst weiter nach Mühlbach im Pustertal. Der Alpenhauptkamm liegt hinter dir – willkommen in Südtirol.

Mittwoch Etappe 4 – Von Mühlbach nach Cortina: ca. 70 km, Ca. 1.900 hm

Heute wartet die Königsetappe deiner E-MTB-Transalp. Von Mühlbach folgst du zunächst dem Pustertal Richtung Bruneck. Bei St. Vigil verlässt du das Tal und tauchst ein in die faszinierende Bergwelt des Naturparks Fanes-Sennes-Prags. Auf Forstwegen und abwechslungsreichen Bergpfaden gewinnst du zunehmend an Höhe. Die Landschaft wird rauer, die Ausblicke spektakulärer und die Wege anspruchsvoller.

Donnerstag Etappe 5 – Von Cortina nach Belluno: ca. 85 km, ca. 800 hm

Auf abwechslungsreichen Radwegen und Nebenstrecken folgst du dem Tal des Piave Richtung Süden. Unterwegs laden kleine italienische Orte zu einer Cappuccino-Pause ein, während die alpine Landschaft Schritt für Schritt mediterraner wird. Schließlich erreichst du Belluno am südlichen Rand der Dolomiten. In der malerischen Altstadt mit ihren historischen Gebäuden, kleinen Plätzen und gemütlichen Cafés genießt du das italienische Dolce Vita.

Freitag Etappe 6 – Von Belluno nach Treviso: ca.80 km; ca. 1.200 hm

Noch einmal wartet eine abwechslungsreiche Bergetappe auf dich. Du verlässt Belluno und fährst zunächst durch die grünen Ausläufer der Dolomiten, bevor der Anstieg zum Col de Saler auf 1.146 Metern beginnt. Über kleine Bergstraßen und Forstwege gewinnst du an Höhe und erreichst die aussichtsreichen Kämme der Treviser Voralpen.

Hier genießt du ein letztes großes Alpenpanorama: Im Norden erheben sich die Belluneser Dolomiten, während sich im Süden die Revine-Seen und die weite norditalienische Ebene ausbreiten. Vom Aussichtspunkt La Posa geht es bergab. Durch kleine Dörfer und die sanfte Hügellandschaft der Prosecco-Region rollst du deinem Ziel entgegen. Weinberge, italienische Lebensfreude und mediterranes Flair begleiten dich auf den letzten Kilometern.

Samstag Etappe 7 an die Adria bei Jesolo oder Sightseeing in Venedig

Nach sechs abwechslungsreichen E-MTB-Etappen hast du dir einen entspannten Abschlusstag verdient. Heute entscheidest du selbst, worauf du Lust hast: Mit dem Zug geht es nach Venedig, wo du durch die verwinkelten Gassen der Lagunenstadt schlenderst, über den Canal Grande fährst oder mit dem Vaporetto zum Baden an den Lido übersetzt. Wer lieber noch einmal aufs Bike steigen möchte, unternimmt einen Ausflug an die Adriaküste nach Jesolo.

Sonntag Abreise

Nach dem Frühstück fahrt ihr wieder zurück nach Oberhaching/Taufkirchen. Am späten Nachmittag solltet ihr hier ankommen, je nach Verkehrslage.

- Fahrtechnik: 3 / 5
- Ausdauer: 3 / 5
- Hochalpin: 4 / 5

Anreise

Selbstanreise nach München.

info@fahrradreisen.de +49 2222 979214

Leistungen

- 8 x Übernachtung/Frühstück im DZ in guten und gepflegten Hotels/Pensionen, z.T. mit Sauna und Pool
- 1 x auf der Dominikushütte im DZ oder MBZ, 1 x auf der Plätzwiese im DZ oder MBZ, GPS Daten
- Gepäcktransport (kein Gepäcktransport zur Dominikushütte und zur Plätzwiese),
- Rücktransfer

Zusatzkosten

- Mietbikes: ab 30 € pro Biketag auf Anfrage
- E-Mietbikes: ab 40 € pro Biketag auf Anfrage

Anreise und Basis-Preise 2027

ab **1.409,- €** Samstag: **12.06.2027**, **03.07.2027** und **28.08.2027**

info@fahrradreisen.de +49 2222 979214